

Stell dich zuerst vor! Wann und wo bist du geboren? Hast du Geschwister? Bist du verheiratet?

Hi David! Erstmal vielen Dank für das Interview! Also, ich bin Leif Timm und wurde am 27. März 1980 in Bremen geboren, wo ich auch immer noch lebe. An Geschwistern habe ich noch einen Bruder namens Lasse, der 23 Jahre ist und früher auch mal ein Fanzine namens Burnout gemacht hat. Davon kamen übrigens sieben Ausgaben heraus. Verheiratet bin ich nicht, aber hab eine Freundin namens Christina.

Was bist du von Beruf? Hast das Gymnasium oder die Realschule besucht? Hast du deine Arbeit, deinen Arbeitsplatz und deine Mitarbeiter gerne?

Ich bin gerade dabei ein Praktikum als Mediengestalter in einer Druckerei zu machen, wo ich auch im August eine Ausbildung anfangen werde. Zuvor war ich auf dem Gymnasium und habe mein Fachabitur im Bereich Wirtschaft und Mathe gemacht. Mein Arbeitsplatz ist echt recht klasse, da er nur 15 Minuten von mir zu Hause entfernt ist und die Mitarbeiter auch sehr nett sind. Außerdem komme ich so auch billiger an das Fanzine ran, haha.

Wie hast du angefangen Heavy Metal zu hören? Was gefällt dir an dieser Musik?

Mein Bruder hatte sich 1989 auf dem Flohmarkt mal eine HELLOWEEN Single von „Dr. Stein“ zugelegt, die er eigentlich nur wegen dem lustigen Cover gekauft hatte, aber irgendwie konnten wir uns auch von der Musik begeistern. Ja, so fing alles an... Danach folgten Bands wie IRON MAIDEN, METALLICA, RUNNING WILD, AC/DC, ACCEPT und irgendwann mit 13 oder 14 stand ich in einem Second-Hand Shop und sah dort die „Get What You Deserve“ von SODOM, die dann auch zu meinem absoluten Lieblingsalbum wurde. Natürlich mußten dann Bands wie TANKARD, SLAYER, DESTRUCTION, MORBID ANGEL oder SEPULTURA folgen. Tja, ich jetzt mag ich's am liebsten death metallisch, wie ihn Anfang der 90er hören konnte. Aber auch vom neuen DM gibt es sehr geile Bands! Was mir an der Musik gefällt? Ich würde mal sagen, alles außer diesen ganzen Poserkrams mit hohen Stimmen und Keyboardgejaule. Einfach schön schnell und schön intensiv. Außerdem ist die Szene doch um einiges interessanter als in anderen Bereichen!

Deine Lieblingsbands und deine 5 Lieblingsplatten aller Zeiten! Deine beliebtesten und besten Konzerte, die du jemals gesehen hast!

Zu meinen Lieblingsbands gehören Bands wie IMMOLATION, INCANTATION, GORGUTS, DEATH, DISMEMBER, KATAKLYSM, DYING FETUS, NILE, GRAVE, VADER (ich höre gerade die „Kingdom“, die aber wirklich scheiße ist!), MORBID ANGEL, NAPALM DEATH, DERANGED, FLESHCRAWL, PORPHECY, DEHUMANIZED, MALEVOLENT CREATION, BOLT THROWER, CRYPTOPSY, EXTREME NOISE TERROR und noch diverse mehr... Meine Lieblingsplatte?

1. GRAVE – You'll Never See.
2. DISMEMBER – Like An Everflowing Stream
3. IMMOLATION – Dawn Of Possession
4. INCANTATION – Onward To Golgottha
5. GORGUTS – Erosion Of Sanity

Die besten Konzerte waren auf jeden Fall DYING FETUS (auf dem Fuck The Commerce III und in Bremen), CRYPTOPSY (FTC IV), NAPALM DEATH (Wacken 98 oder 99?), MALEVOLENT CREATION und FEAR FACTORY (am gleichen Tag sollte ich eigentlich mein Zeugnis bekommen, wo ich sitzen geblieben bin, haha).

Da gab's bestimmt noch einige mehr, aber ich denke, das waren schon die besten.

Du wohnst in Bremen. Erzähl mal über deine Stadt. Wieviele Einwohner hat die Stadt, wie groß ist die Stadt, die Bremer Stadtmusikanten? Kannst du etwas über den Hansebund und über die Hansestädte sagen?

Ja, also in Bremen wohnen an die 550.000 Leute und ist ein eigenes Bundesland und damit auch das kleinste. Liegt ungefähr in der Mitte von Niedersachsen und die nächst großen Städte sind Hamburg und Hannover. Die Metalszene in Bremen ist wirklich sehr schlecht, obwohl es genug Leute hier gibt. Wir haben einen kleinen Metalclub, wo alles von Hard Rock über Power Metal, bis hin zum Death und Black Metal gespielt wird. Dort sind am Abend meistens so an die 100 Leute anwesend. An Konzerten haben wir eigentlich nichts anzubieten. Hier kommen immer nur die größten Bands hin (wenn überhaupt) wie MOTÖRHEAD, DIMMU BORGIR, BAD RELIGION und so was. Schade... Jau, die Bremer Stadtmusikanten. Kennst du das Märchen? Haha, die Statue der vier steht auch auf unserem Marktplatz. Sehr lustig. Oh, die Hanse? Das war glaube ich im 16. oder 17. Jahrhundert aktuell und heute so viel ich mich erinnern kann nicht mehr existent. Trotzdem haben ein paar Städte wie Hamburg, Rostock, Stralsund und eben Bremen dieses noch in ihrem Namen vermerkt.

Welche sind, im allgemeinen, die schönsten deutschen Städte?

Für mich ist natürlich Bremen die schönste Stadt, haha. Aber ich denke, daß für Leute, die nach Deutschland kommen wollen, Städte wie Hamburg, München, Köln oder Berlin interessant sind. Städte die ich ganz schön fand, waren Osnabrück, Hamburg und Berlin. Ich kann dir aber sagen, welche Stadt ich am häßlichsten fand und das ist Hannover!

Wie wurde das Carnage ins Leben gerufen? Kennst du die schwedische Band CARNAGE und ihr Album „Dark Recollections“?

Ja, natürlich kenne ich die Band CARNAGE und ihr Album ist einfach göttlich. Nach dieser Band haben wir uns auch benannt und Thomas (schrieb früher für's Carnage) hat dann das Logo im Stile von NECRONY gezeichnet.

Ins Leben gerufen wurde das Heft, so ungefähr Anfang 1998. Damals habe ich mit einem damaligen guten Kumpel namens Daniel im besoffenen Kopf darüber geredet und er hatte dann auch Lust dazu. Tja, und ein, zwei Monate später haben wir dann unser erstes Interview mit den deutschen NIGHT IN GALES gemacht, was wirklich sehr lustig war! Die erste Ausgabe kam dann am 31. Oktober 1998 heraus und wurde von einem alten MORGOTH Cover verziert.

Du bist der Chefredakteur. Mit wem arbeitest du? Stell bitte die Redaktion vom Carnage vor!

Also, damals habe ich das Heft zusammen mit Daniel und Thomas gemacht, die beide nach der #4 (Thomas) und #5 (Daniel) ausgestiegen sind. Seitdem helfen mir Marcus Schwitalla: netter Bursche aus Köln, der total auf old-school Metal steht), Elke Jung: seit der #7 dabei und kommt aus der Nähe von Frankfurt und Lars Heitmann: kommt irgendwo zwischen Hamburg und Bremen her und ist auch seit der #7 mit dabei. Außerdem haben mir in der Vergangenheit noch Matthias Viele (von der Band BOMBTHREAT), Norbert Hartwich (von der Band DYING HARMONY), Thorsten Baumann, Clemens Frank (von BOMBTHREAT und HIDDEN IN THE FOG), Jens Löffler, Tolga Kolburan (von der Band EYE SEA) und Lasse, mein Bruder geholfen. Ja, das war's dann eigentlich auch schon...

Welchen Stilrichtungen wird das Carnage gewidmet? Magst du Hardcore, Industrial, Gothic, Wave, Power oder traditionellen old school Heavy Metal?

Das Carnage widmet sich eigentlich nur dem Death, Thrash und Grindcore, da mir diese Arten einfach am besten gefallen. Mit Gothic, Wave, Industrial und Power Metal kann ich mich überhaupt nicht anfreunden und habe ehrlich gesagt noch nie eine coole Band aus diesem Bereich gehört. An Hardcore können mir schon ein paar Sachen gefallen, aber dies auch nur sehr begrenzt. Traditioneller Heavy Metal ist teilweise schon recht ok, aber ich mag diese zu hohen Stimmen einfach nicht. Bands wie IRON MAIDEN, RUNNING WILD, teilweise JUDAS PRIEST, ... gehören da noch zu den besten.

Bisher wurden acht Ausgaben veröffentlicht. Wie könntest du die einzelnen Ausgaben uns vorstellen?

Das ist aber eine schwierige Frage. Erstmal muß ich sagen, daß erst sieben Ausgabe herausgekommen sind und die achte erst im August kommen wird. Alle Ausgaben wurde im schlichten schwarzweiß Layout gemacht und der Druck wurde eigentlich von Ausgabe zu Ausgabe besser, auch wenn die Fotoqualität doch teilweise noch nicht perfekt ist. Das ist aber eigentlich nur eine Geldfrage. Wir haben eigentlich immer sehr viele Undergroundbands dabei, die die meisten Leute noch nicht kennen, aber auch bekanntere Bands wie DISMEMBER, NILE, INCANTATION, IMMOLATION, ... Wir/ich versuche(n) eben nicht immer nur die gleichen Band wie in den größeren Zines zu interviewen, sondern eben mal eine frische, neue Band, die sonst kaum Möglichkeiten hat, sich vorzustellen.

Wieviel kostet das Zine? Wieviel Exemplare wurden von den einzelnen Heften verkauft? Verfügst du über Stammler?

Das Heft kann man für 3 DM (+ Porto) kaufen, was, wie ich denke, auch ein fairer Preis ist. Von den einzelnen Ausgaben konnte ich zwischen 150 (erste Ausgabe) und 350 Ausgaben verkaufen, was zwar nicht die Menge ist, aber eben nur auf Death/Thrash/Grind limitiert ist

und sehr viel Underground bietet. Stammler gibt's eigentlich eine ganze Menge. Ich würde mal sagen, daß an die 50 Leute sich das Heft immer kaufen und knapp zehn Leute haben auch ein Abo.

Ist das Carnage ein Job oder ein Hobby? Was ist das Wesen für dich, in dem Schaffen des Fanzines?

Das Zine ist natürlich nur ein Hobby und soll es auch bleiben, da ich keine Einschränkungen bei dem Heft machen will und dies eben bei größeren Magazinen wie das Legacy oder das Rock Hard der Fall ist. Das Wesen ist eben, daß ich die Musik liebe, die ich im Heft habe und so lange ich genügend Geld habe und weiterhin die Musik liebe, werde ich es auch weitermachen. Ohne Spaß und Interesse daran, braucht man so ein Heft erst gar nicht machen.

Auf welchem Platz steht das Carnage unter den deutschen Fanzines?

Keine Ahnung... Ich denke mal, daß viele Leute diesen Namen kennen, aber das Heft kaum einer kauft. An Werbung kann es auf jeden Fall nicht liegen, da eigentlich in allen großen Mags ein Review des Zines drin war. Unter Death Metal ist es aber scheinbar recht beliebt...

Von welchen Labels wirst du unterstützt? Wie baust du die Beziehung zu den Labels auf? Welche Labels sind deine beliebtesten Firmen?

Labels, die mich unterstützen sind Cudgel Agency, Morbid Records, Perverted Taste, Hammerheart, Century Media, Relapse Records, Repulse Records (manchmal), Shredded Records, Noise V., Godz Greed Rec., Sure Shot Promotion, Mighty Music, Gutter Records, ... Ich schicke den Labels immer ein Heft zu und wenn sie antworten, läuft der Rest meistens über Email und Telefon. Manche Labels haben aber auch scheinbar mal ein Review über das Heft gelesen und daraufhin Sachen geschickt.

Meine Lieblingslabels sind auf jeden Fall Relapse Records, Hammerheart, Cudgel Agency und Repulse Records, die einfach coole Sachen veröffentlichen. Außerdem sind die Leute von Shredded und Noise V. wirklich in Ordnung.

Was für eine Rolle spielt nach deiner Meinung ein Fanzine in der Welt der Musik?

Ich denke, daß ein Fanzine eine wichtige Rolle für kleine und junge Bands spielt, um überhaupt mehr an die Öffentlichkeit treten zu können. Trotzdem ist scheinbar wichtig, daß ein großer Name wie IRON MAIDEN oder CANNIBAL CORPSE draufstehen muß, damit sich auch die ganzen trendigen Leute sich so ein Heft kaufen. Insgesamt denke ich, daß ein Fanzine eine große Rolle spielt, da sich sonst eigentlich kaum ein Label mit Fanzines auseinander setzen würde. Irgendwann hat sich (außer Metal Blade) bereits jedes Label bei mir gemeldet, was ich angeschrieben habe.

Wo liegen die Zusammenhänge und die Unterschiede zwischen den Fanzines und den Magazinen?

Zusammenhänge bestehen eigentlich nur darin, daß sich alle für den Metal interessieren und eigentlich Fan dieser Musik sein sollten, was mir aber bei manchen Zines nicht so vorkommt. In einem Fanzine sollte eigentlich nur das vorkommen, was man selber gut findet, daher ja auch der Name. In einem Magazin wird dagegen der gesamte Metalbereich abgedeckt, was für mich einfach zu oberflächlich wirkt. Man sollte schon eine bestimmte Linie in einem Magazin/Fanzine haben und nicht die gesamte Palette abdecken wollen, da dabei einfach zu viele Interviews enthalten sind, die einem nicht interessieren. Das ist der größte Vorteil eines Fanzines! Der einzige Vorteil eines Magazins ist, daß man es am Bahnhof kaufen kann und es nicht über Post kaufen muß. Also billiger und praktischer.

Sprich bitte über die deutschen Fanzines. Welche sind die führenden Fanzines? Welche Fanzines liest du gerne und warum?

An Fanzines gibt es hier eine ganz Menge. Die führenden Fanzine ist auf jeden Fall das Eternity, welches in einer 8000er Auflage (glaube ich zumindest) erscheint. Danach kommen Zines wie das That's Metal, Chaos, Lärmbelästigung, German Underground Crossover und das Tales Of The Macabre (denke ich zumindest). Außerdem gibt's noch Zines wie das Datura (nettes Death/Black-zine), Into The Warzone (cooles Death/Thrash/Hardcore-zine), Unholy Terror (geniales englischsprachiges Death Metal-zine), Mystical Music (das dickste Zine, was zudem sehr gut ist), Necromaniac (geniales Death/Thrash/Black-zine) und das Fatal Underground (Underground-zine gegen Porto). Natürlich habe ich jetzt diverse vergessen, aber die genannten Zines lese ich eigentlich regelmäßig, wobei das Necromaniac und das Unholy Terror die besten sind.

Gibt es zwischen den deutschen Fanzines Konkurrenzkampf oder Freundschaft? Was für Reaktionen habt ihr auf die Carnage Ausgaben bekommen?

Konkurrenzkampf gibt es so viel ich weiß überhaupt nicht. Ich auf jeden Fall sehe in keinem Zine eine Konkurrenz und die anderen Zineschreiberlinge wohl auch nicht. Ich komme auch sehr gut mit den Leuten vom Necromaniac, Into The Warzone und dem Unholy Terror klar, was auch darin verdeutlicht wird, daß z.B. Hacker und Andi vom Unholy Terror morgen bei mir schlafen, nachdem wir uns ANASARCA und BEHEADED angeschaut haben (heute ist übrigens der 11.7.01). Die Reaktionen waren eigentlich immer sehr gut. Ich habe noch nicht ein negatives Review über das Carnage gelesen. Leider nutzen die Reviews scheinbar nicht all zu viel. Reviews waren bereits im Unholy Terror, Necromaniac, Fatal Underground, Into The Warzone, Rock Hard, Heavy Oder Was?!, Legacy, Eternity, Earshot,

Ich habe bisher Into The Warzone, Unholy Terror und das Mystical Music gelesen. Was ist deine Meinung über diese Veröffentlichungen? Was denkst du über das Ablaze und das Tales Of The Macabre?

Wie schon gesagt gehören die drei erst genannten Fanzines auch zu meinen Lieblingen. Hast auf jeden Fall eine gute Hand bewiesen!

Zum Ablaze kann ich nur sagen, daß es immer schlechter geworden ist und eigentlich nur noch Black Metal und die bekanntesten Death Metal Bands (laaaannngweilig) vertreten sind. Früher habe ich mir das auch gekauft, aber seit gut einem Jahr kaufe ich es mir genau so wenig, wie das Rock Hard. Das Tales Of The Macabre ist dagegen ein recht cooles Heft, was auch unterstützenswert ist.

Liest du auch Zeitungen wie den Metal Hammer, Rock Hard, Legacy oder Metal Heart?

Das Rock Hard und das Ablaze waren früher mal recht cool, aber jetzt nichts mehr für mich. Das Metal Heart finde ich einfach nur Scheiße und das Legacy kaufe ich mir manchmal, wenn ich es gerade irgendwo sehe, aber falls ich es nicht finde, bin ich auch nicht traurig drum. Auf jeden Fall ist das Legacy das beste Bahnhofs-Magazin.

Gibt es Unterschiede bzw. Zusammenhänge zwischen diesen Zeitungen? Wie unterstützen diese Magazine die Undergroundbands?

Das Rock Hard und das Metal Heart haben sich nur dem bekannten Bands gewidmet und unterstützen den Underground fast überhaupt nicht. Das Ablaze hat meistens zwei Inties mit unbekannteren Bands drinne und auch einige Demoreviews, genauso wie das Legacy, welches noch am meisten den Underground unterstützt.

Der größte Unterschied ist eben, daß die beiden erstgenannten den gesamten Metalbereich abdecken und das Ablaze (Black/Death) und das Legacy (extreme Metal) sich mehr beschränken.

Im Internet sind auch eine Menge Fanzines zu sehen. Kennst du einige? Liest du oft Webzines? Hast du schon unseres gesehen? Hat das Webzine Vorteile oder Nachteile gegen die Blätter, also gegen die geschriebenen Fanzines?

Ich kenne Webzines wie das Possessed, Massive Killing Capacity, Earshot, Eternity, das Carnage (hehe) und noch ein paar mehr, aber irgendwie finde ich es meistens nicht so klasse, da man eben nichts in der Hand hat und alles am Bildschirm angucken muß. Das ist schon recht anstrengend, da man Fanzines ja meistens auf dem Klo oder im Bett liest. Das ist auch der größte Vorteil des Fanzines auf Papier. Der Vorteil des Webzines ist, daß man es nicht kaufen muß und die Bilder meistens deutlicher und farbig sind. Leider habe ich euer Webzine noch nicht gesehen, da ich eure Adresse nicht besitze. Schick sie mir unbedingt zu!!!

Was denkst du über Napster? Bist du damit einverstanden Musik aus dem Internet zu downloaden?

Napster ist natürlich sehr, sehr praktisch und billig und man findet vielleicht auch mal Sachen, die man sonst nirgendwo sieht, aber ich denke, daß das eine schlechte Erfindung ist. Falls eine Band will, daß ihre Songs im Internet sind, können sie diese auf ihre Homepage stellen und falls sie es nicht wollen, dann sollten sie auch das Recht haben, daß es keinen Song zum downloaden gibt. Ich werde dort auf jeden Fall nicht mitmachen und mir lieber auf den Bandseiten die Songs runterladen, falls welche vorhanden sind. Man muß sich nur überlegen, was passiert, wenn jeder die Songs downloaden würde. Dann würde sich ja nur noch ein Mensch eine CD zulegen und das wäre der Untergang der Musik. Wollen wir das? Nein, dann hat man doch lieber eine CD weniger als man haben könnte.

Bist du Sammler? Sammelst du Tonträger? Hast du eine große Sammlung?

Ja, und wie! Ich gebe eigentlich mein gesamtes Geld, was so übrig bleibt für LPs, 7"es, CDs und Fanzines aus. Insgesamt müßte ich so an die 600 LPs, 200 Singles und 800 CDs haben. Dazu kommen noch ca. 100 Demo und 100 kodierte Tapes. Dafür, daß ich erst 21 bin, ist das schon eine ganze Menge. Speziell Death Metal von Anfang der 90er sammle ich, da dies einfach die beste Musik aller Zeiten ist!

In der deutschen Undergroundszene sind begabte Bands. Wie siehst du die Lage der deutschen Szene? Welche Bands magst du und welche magst du nicht?

Ja, es gibt in letzter Zeit wirklich sehr viele gute bis sehr gute Bands im deutschen Underground und die Szene wächst von Tag zu Tag auch immer mehr zusammen. Das ist wirklich klasse! Leider muß man bei vielen Bands noch Soundabstriche machen, aber musikalisch sind sehr viele sehr gut. An Bands kann ich auf jeden Fall EYE SEA, FLESHCRAWL, VERY WICKED, DORMANT MISERY, SOUL DEMISE, PROFANITY, ANASARCA, TEARS OF DECAY, IMPURE, JACK SLATER, OF TREES AND ORCHIDS, GALLERY OF DARKNESS, EMBEDDED, ORTH, DEW-SCENTED, ACT OF FATE, INMOST DENSE, VICTIM und noch einige mehr empfehlen. Erstaunlich ist auch, daß die meisten Bands bereits einen Deal in der Tasche habe, was vor zwei, drei Jahre noch als Utopie gehalten wurde. Zu Bands, die mir nicht gefallen, will ich jetzt nichts sagen...

Sprich bitte über die deutschen Labels und Distributions!

Fangen wir an: am bekanntesten sind ja wohl Century Media und Nuclear Blast, aber es gibt auch diverse Undergroundlabels, die sehr gut sind. Zu nennen wären da Cudgel Agency, Perverted Taste, Morbid Records, Shredded Records, Noise V., Revenge Productions, Godz Greed Rec., Gutter Records, um nur die besten darunter zu nennen. Diese Labels haben auch jeweils eine Distribution. Außerdem gibt es noch Distros wie Bleiklang, Into The Warzone, Metalstorm, Lärmelästigung, Neodawn Productions, ...

Hältst du Beziehungen mit ausländischen Fanzines auf? Hast du Freunde im Ausland, die Fanzines machen?

Neben dem Earshot Webzine, bist du eigentlich der erste mit dem ich in Kontakt bin. Es ist aber auch schwer als deutschsprachiges Fanzine Kontakt mit z.B. US-Zines aufzunehmen, da diese ja mein Fanzine nicht lesen können. Schade, aber wahr.

In den vergangenen Jahren sind viele Bands zurückgekehrt wie DESTRUCTION, MERCILESS, PARADOX, AGENT STEEL und jetzt HOLY MOSES und NECRODEATH. Was denkst du darüber? Welche Alben haben dir von diesen Bands gefallen? Hast du frische Informationen über MERCILESS?

Die Veröffentlichungen von NECRODEATH und HOLY MOSES finde ich wirklich cool, besonders das NECRODEATH Album ist ein Hammer geworden! PARADOX und AGENT STEEL fand ich dagegen leider sehr schwach und das DESTRUCTION Album war ok, aber man braucht es nicht. Viele Bands veröffentlichen nach der Re-union leider sehr viel Scheiße, so daß sie sich selbst ihren Ruf als Kultband zerstören, aber eigentlich finde ich es sehr cool. Jetzt gibt's ja mit PUNGENT STENCH und UNLEASHED wieder zwei Bands, worauf ich sehr gespannt bin! Über MERCILESS haben ich lange nichts mehr gehört. 1999 sollte ja eigentlich eine Minitour mit DEN APOKALIPTISCHEN REITERN und MAZE OF TORMENT stattfinden, die aber leider ein oder zwei Wochen zuvor abgesagt wurde. Seitdem habe ich nichts mehr gehört... Trotzdem eine sehr geniale Band!

In diesem Sommer sind eine Menge Festivals in Deutschland. An welchem Festival hast du teilgenommen? Was waren deine Erfahrungen? Welche Gigs haben dir gefallen?

Ich war dieses Jahr bis jetzt nur auf dem Fuck The Commerce IV, was wie auch letztes Jahr genial war. 30 Bands, 48 DM Eintritt und einfach nur Party! Gefallen haben mir besonders CRYPTOPSY, SKINLESS, DEFLESHED, EMBEDDED und VERY WICKED.

Am 4. und 5. August geht's dann noch zum Wacken Open Air, wo Bands wie EXHUMED, CRYPTOPSY, MORTICIAN, NASUM, NAPALM DEATH, BEHEMOTH, TANKARD, SODOM, EXUMER, aber auch Bands wie MOTÖRHEAD, ANNIHILATOR, DIMMU BORGIR, HAMMERFALL, PRIMAL FEAR spielen. Ist jedes Jahr wieder geil!

In Bremen wohnst du in der Gustav-Freytag-Straße. Hast du seine Dichtung gern? Interessierst du dich für Kunst oder Literatur? Was für Bücher liest du gerne? Welche sind deine beliebtesten Dichter?

Ich muß sagen, daß ich noch nie seine Dichtung gelesen habe, obwohl ich ein Buch davon stehen habe. Es interessiert mich einfach nicht. Gustav Freytag ist übrigens ein Vorfahre von mir, aber auch nur um zwei, drei Ecken. Insgesamt kann ich nicht viel mit Dichtungen und Literatur anfangen, obwohl ich in der Schule Bücher wie Wilhelm Tell, der Schimmelreiter, ... lesen mußte.

Schlußwort:

OK, David, das war ja eine ganze Menge, haha. Hat mir wirklich sehr viel Spaß gemacht und ich hoffe, es gefällt dir. Falls jemand Interesse an meinem Fanzine hat, kann sich ruhig bei mir melden. Man bekommt bei mir noch die sechste und siebte Ausgabe und im August gibt's dann die #8! Tschüß und bis bald!

Leif